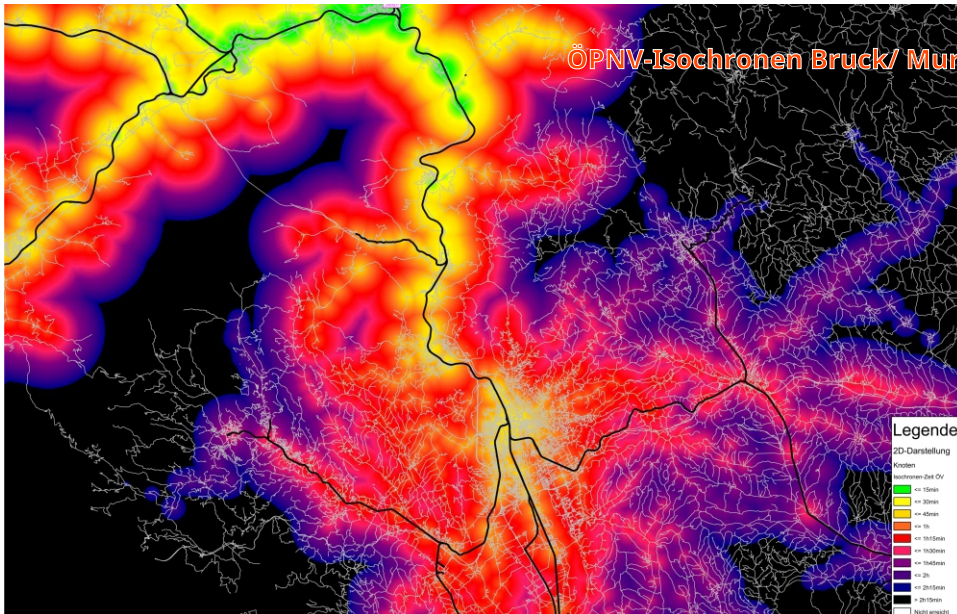
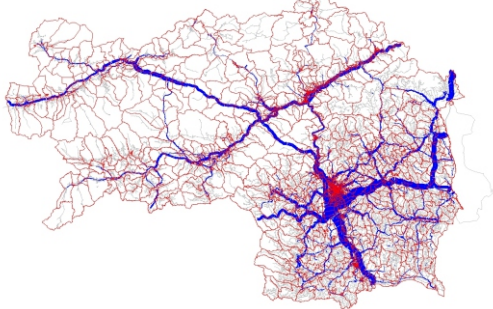


Multimodales Verkehrsmodell Steiermark

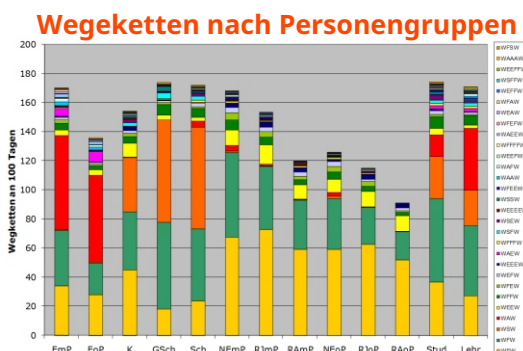
Verkehrsnachfragemodellierung



Übersicht Verkehrsmodell



Anzahl Fahrgäste Planfall 1



Anlass

- Verschiedene verkehrsplanerische Fragestellungen in der Steiermark
- Erfordernis zur Entwicklung eines geeigneten Werkzeuges für die Abschätzung der Verkehrsnachfrage

Anforderungen

- Zeitlich und räumlich hohe Auflösung
- Maßnahmensensitivität
- Flexibel anpassbar entsprechend dem Untersuchungsgegenstand
- Implementierung des vollständigen ÖV-Fahrplanangebotes

Eckdaten Verkehrsmodell

- Stundenfeine Nachfragemodellierung
- 1.500 Verkehrszellen
- 60.000 Netzknoten + 150.000 Strecken
- 13 verhaltenshomogene Personengruppen
- Separate Abbildung für Werktag, Samstag, Sonntag
- Iterativer Verfahrensablauf zur Abbildung der Wechselwirkung Angebot/ Nachfrage

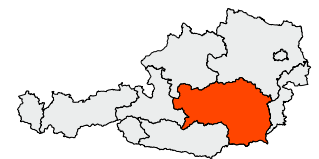
Anwendungen

- Bruck/ Mur: verkehrsplanerische Untersuchung für neue Flächennutzungen im Bahnhofsumfeld
- Smart City Graz: Entwicklung neuer Stadtquartiere inklusive ÖV-Erschließung
- Kapfenberg/ Bruck: Auswirkungen des demographischen Wandels auf die Verkehrsnachfrage
- Kapfenberg B20 - Entlastungsspanne

Projekt

Multimodales Verkehrsmodell
Steiermark

Untersuchungsgebiet



Bundesland Steiermark

Auftraggeber

Eigene Entwicklung

Projektzeitraum

2012 (laufend)

yverkehrsplanung GmbH

Wien - Weimar - Bonn

Geschäftsführer

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Martin Berger
Dipl.-Ing. Emanuel Selz

Kontakt

T + 49 3643 801982 (DE)
T + 43 699 18870766 (AT)

www.yverkehrsplanung.de
www.yverkehrsplanung.at